

ADB-Artikel

Alef: *Franz A.*, deutscher Jurist, wurde 1733 zuerst außerordentlicher und alsbald ordentlicher Professor der Institutionen und 1739 Ordinarius der Pandekten in Heidelberg und starb daselbst 26. Mai 1763 als erster Professor der Rechte und kurpfälzischer Regierungs- und Oberappellationsrath. Seine akademische Wirksamkeit wird von den Zeitgenossen gerühmt. Von seinen seit 1734 erschienenen lateinischen Disputationen, größtentheils über römisches Recht, besitzt noch jetzt eine gewisse Bekanntheit die überaus heftige Streitschrift gegen eine von Justus Henning Böhmer aufgestellte und jetzt fast allgemein angenommene neue Ansicht über eine Frage aus der Lehre von der Gewährleistung: „*Veritas communis opinionis circa pactum de non praestanda evictione contra novissimos Böhmeri errores vindicata*“, Heidelb. 1736. Außerdem ist nur zu bemerken die „*Dissertatio de diversorum statutorum concursu eorumque conflictu*“, Heidelb. 1740, welche von den damals herkömmlichen Ansichten über das sogen. internationale Privatrecht einigermaßen abwich.

|
Johann Joseph A., der Bruder des vorigen, war seit 1742 Professor Ordinarius des jus naturae et gentium, später der gerichtlichen Praxis in Heidelberg, † 1754.

Literatur

Festrede von Zentner, in den Heidelberger Jubiläumsschriften von 1787; Meusel Lex.

Autor

Göppert.

Empfohlene Zitierweise

, „Alef, Franz“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung];
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
